Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1900

26.3.1900 (No. 85)

Karlsruher Zeitung.

Montag, 26. März.

M 85.

Expedition: Karl-Friedrich-Straße Rr. 14 (Telephonanschluß Rr. 154), woselbst auch die Anzeigen in Empfang genommen werden. Borausbegahlung: vierteljagrlich 3 D. 50 Bf.; burch bie Boft im Gebiete ber beutschen Poftverwaltung, Brieftragergebuhr eingerechnet, 3 D. 65 Bf. Ginrudungsgebühr: die gespaltene Betitzeile ober beren Raum 20 Bf. Briefe und Gelber fret.

Unberlangte Drudfachen und Rorrespondenzen jeber Art, sowie Rezenfionseremplare werben nicht gurudgesandt und übernimmt die Redattion baburch keinerlei Berpflichtung ju irgendwelcher Bergutung. — Der Abbrud unferer Originalartikel und Berichte ift nur mit

Quellenangabe - "Rarler. Big." - geftattet.

Großherzogthum Baden.

Rarleruhe, 26. Marg.

* Aus Anlaß der bevorstehenden Einführung ermäßigter Taren für Postkarten und Drucksachen im Ortsund Rachbarortsverkehr werden Freimarken zu 2 Pf. sowie Postkarten mit Werthstempel zu 2 Pf. und 2 + 2 Pf. ausgegeben. An den Schaltern der Postanskalten beginnt der Verkauf vom 29. März ab. Außerdem werden zum 1. April neue Freimarken zu 1 M. für den Gebrauch des Publikums ausgegeben; neue Freimarken zu 2, 3 und 5 M. werden in den nöchsten Wonaten nachfolgen. nächsten Monaten nachfolgen.

nächsten Monaten nachfolgen.

* (Großherzoglichen Softheaters wird uns zur Berbirektion des Großherzoglichen Softheaters wird uns zur Berbiffentlichung mitgetheilt: In der am Dienstag den 27. Märzstattfindenden Borstellung der "Jüdin" wird Zbenka Faßben der zum erstenmale wieder auftreten. Beiterhingt die Oper am Samstag den 31. März "Hidelio", am Sonntag den 1. April "Cavalleria rusticana" und "Daß goldene Areuz". Der am Donnerstag den 29. März stattsindenden Gastvorstellung des Elsässischen Theaters in dem Lustspiel "D'r Herr Maire" wird die Straßburger Festouberture von Alfred Loren hauter Leitung des Komponisten vorangehen. In diese Duverture, die gelegentlich der vor einigen Jahren in Straßburg stattgehabten Ausstellung komponirt wurde, sind verschiedene Etraßburger Bolkslieder thematisch bearbeitet. Um Freitag den 30. März wird Sardou's "Chprienne" gegeben werden.

* (Mittheilung en aus der Stabtrathssitung

wird Sardou's "Chprienne" gegeben werden.

* (Mittheilungen aus der Stadtrathssitzung vom 23. März.) Namens des Lehrkörpers und der Studentenschaft dan ken Kektor und Senat der Technischen Hochschule für die freundliche Gesinnung, welche aus der von der Stadtgemeinde zu Ehren der Technischen Hochschule am 2. d. M. unternommenen Beranstaltung eines Fest fom mer ses spreche. — Beim Bürgerausschuß wird die Zustimmung zum Abschluß eines Bertrags mit der Kaiserlichen Oberpositörektion dahier beantragt, wonach die Stadtgemeinde mit einem aus Anlehensmitteln zu bestreitenden Auswand von 18 000 M. die Berbind ung sitraße zu deskreichsen Huswand von 18 000 M. die Berbind und sitraße an der Südgrenze des Keichsposigrundstück, als Ortsstraße herstellt und mit Gas- und Vasserleitung verssieht. — Das städtische Tiesbauamt äußert sich auf Anfrage des fieht. — Das städtische Tiesbauamt äußert sich auf Anfrage des Stadtraths u. a. dahin, daß das pfeifende Geräusch der Motorwagen der Straßenbahn ben schaffen Kurben fich beim weiteren Musfahren ber Schienen minbern werbe, befeitigen laffe es fich aber nicht vollständig, weil die Reibung ber Maber an ben Schienen nicht zu hindern fet. — Die Karlsruher Strafenbahngesellschaft mochte folgende Sorten von Fahr = Abonnementstarten einführen:

1. Monatstarten für erwach en Personen, auf bie Berson ausgestellt: für eine 10 Bf.- Tarifitrede jum Preise von 5 M.; für eine 15 Bf. Tarifitrede jum Preise von 7 M. 50 Bf. Diese Karten berechtigen zu beliebig vielen Fahrten am

Tage. 2. Monatstarten für Schüler, auf die Berfon aus-

rechtigen nur zu ben Fahrten nach und von ber Schule.
3. Arbeiterwochenkarten, auf die Berson ausgestellt: für eine 10 Bf. Tarifftrede jum Preise von 1 M. für eine 15 Bf. Tarifftrede jum Breife von 1 DR. 25 Bf. Diese Bochenkarten berechtigen zu täglichen viermaligen Fahrten nach und bon der Arbeitsstelle und werben bei jeder Fahrt vom Schaffner gelocht. Conntage und Reiertage haben biefe Rarten

4. 8 widtarten gu 100 Fahrten, die von verichie-benen Personen gleichzeitig benützt werden tonnen: für eine 10 Pf.-Trarifftrede zum Preise von 8 M. Diese Karten berechtigen jedoch nicht aum Umfteigen. Beim Neberfteigen auf eine andere Linie wird auch hier eine Rummer burchlocht. Der Stadtrath erhebt feinen Einwand gegen die Einführung obengenannter Karten, ift aber ber Unficht, daß auch bei den unter Biffer 4 erwähnten Zwickfarten dein Uebersteigen auf andere Linien zugelassen werden sollteten Auf Antrag der Karlkruher Straßenbahngesellschaft stimmt der Stadtrath zu, daß die in der Kreuz, Lamm-und Douglaßstraße vorgesehenen Haltestellen bis auf weiteres ausgehoben werden. — Auf Ansuchen des Berlags des "Bolts freund" erklärt sich der Stadtrath bereit, mit bes "Bolks freund" erklärt sich der Stadtrath bereit, mit Wirkung vom 1. April d. J. an die städtischen Inserate auch dem "Bolksfreund" zukommen zu lassen, wenn der Berlag die gleichen Bedingungen wie die übrigen hiesigen Zeitungen, die solche Inserate erhalten, zugesteht. — Rach Mittheilung der Großb. Zolldirektion hat das Großb. Finanzministerium die Errichtung einer ständigen Rollabsertigen Der Stadtrath behält sich vor, seiner Zeit der Großb. Zolldirektion zu beantragen, daß ein bestimmter Theil des Hafengländes als "ordentliche Amtsstelle" erklärt werde. Mit der Abgrenzung eines Theils des Hasenbedens als Zolldassen und der Einrichtung eines sich daran anschließenden Zollhofs soll zugewartet werden, die an der Hand der Entwickelung des Hasenberkspiss das Bedürsis hierzu nachgewiesen ist. — Der Flied er plat in Mühlburg soll dergestellt und als Rasensächer, die Abhaltung eines Woch en marktes am Samstag den gelegt werben. — Das Gefuch einer Angahl Berfaufer, bie Abhaltung eines Bochenmarttes am Samftag ben 14. April biefes Jahres auf bem Berberplat mit Rudficht barauf zu gestatten, daß an den Tagen des 13. und 16. April wegen der darauffallenden Feiertage der Markt nicht stattfinden kann, wird abgelebnt. — Es wird mitgetheilt, daß dem Stadtrath die Gründung eines ft abtischen Beamten-bereins "Fibelitas" angezeigt wurde. Der Berein be-zwede u.a. die Förderung der ideellen und materiellen Interessen der städtischen Beamten. Der Stadtrath nimmt hiervon Kennt-

werde. — Die Stelle eines Maschinisten im städtischen Bierordiss ade wird mit Birkung vom 1. April d. J. an
zunächst probeweise auf die Dauer eines Jahres dem städtischen
Mechaniter Hern Daniel Mangler von Spielberg sibertragen.
— Die Stelle eines Bermessungsgehissen beim städtischen Liebauamt wird dem technischen Seilsen, herrn Philipp Bahl
hier, zugewiesen. — Der Stadtrath spricht dem auf Ansuchen
in den Russtand versetzen Seutstahren Seutstahren Vernen Misseln Angler in den Auhestand versetzen Hauptlehrer Herrn Wilhelm Mor-I od Dant und Anerkennung für seine langjährige und ersprieß-liche Wirksamkeit an der städtischen Bolksschule aus.

Bom Bobensee, 25. März. Bei den in letzter Zeit stattgehabten Holzber, 25. März. Bei den in letzter Zeit stattgehabten Holzber gegenüber dem Anschlag ein Mehrerlösdon Baldungen wurde gegenüber dem Anschlag ein Mehrerlösdon 5 dis 15 Broz. erzielt. Begehrt waren in erster Linie Buchen, Brenn- und Rutholz; besonders lebhaft war die Nachstrage nach Tannen- und Fichtenholz, welch' letzteres in der Papierindustrie eine häusige Berwendung sindet. — Donnerstag sand die Schlußprüfung Berwendung sindet. — Donnerstag sand die Schlußprüfung der Landwirthschaftlichen Wintersichule zu Rado 1 sell in Gegenwart mehrerer Staatsbeamten und vieler Freunde der Landwirthschaft statt. Die Prüfung gab ein beredtes Zeugniß von den durch die Schüler erwordenen ein beredtes Zeugniß von den durch die Schüler erworbenen werthvollen Kenntnissen. — Mittwoch Nachmittag erreichte die Temperatur +12 Grad Keaumur (15 Grad Celsius) bet einem Barometerstande von 716 mm, doch dürfte eine Witterungsmetarmophofe beborfteben.

Der Krieg zwijden England und Transvaal.

(Telegramme.)

* London, 25. März. Lord Roberts melbet aus Bloem-fontein vom 23. März: Zwei Oberften, ein Kapitan und ein Leutnant der Garbe, wurden, als fie fich auf einem Ritt ohne Begleitung acht Meilen vom Modder River-Lager entfernten, von den Buren angegriffen. Der Leutnant wurde durch Schüsse der Buren getöbtet, die anderen schwer verwundet. Ein ver-wundeter Ofsizier winkte mit dem Taschentuche, worauf die Buren hilse leisteten und die Berwundeten nach einer Farm

* Barkley, 25. März. Reutermelbung. Am Don= nerstag wurde amtlich gemelbet, baß Griquatown von 400 Buren wieder befett worden fei. Geftern ging von Rimberley eine Abtheilung ab, um fie baraus gu ber= treiben. Die Buren haben alle loyal gefinnten Gin= wohner von Griquatown einschließlich ber Frauen, in's Gefängniß gefett.

* Warrenton, 26. Marg. Reutermelbung. Gine Abtheilung Buren, welche jum Flugufer schlich, um die Englander zu überfallen, murde entbedt und vertrieben.

* London, 26. März. Das Bureau Reuter melbet aus Normalspont: General Clements ift am Diens= gestellt: für eine 10 Pf.-Tarisstrecke jum Preise von 3 M.; für tag Morgen in Philippolis eingetroffen. Es wurden eine 15 Pf.-Tarisstrecke jum Preise von 4 M. Die Karten be- mahrere Rerhofttungen pon Aufständischen pargennumen mehrere Berhaftungen von Aufftandischen vorgenommen. Un die Burgher murbe die Aufforderung gerichtet, die Baffen auszuliefern, was auch viele thaten. Um Freitag verlas Clements in einer Berfammlung ber Burgher in englischer und hollandischer Sprache bie von General Roberts und von ihm felbft erlaffene Proflamation, worin die Burgher zur Ablegung bes Gibes aufgeforbert werben, daß fie fich niemals mehr am Rampfe betheiligen merden. Denjenigen, welche bas thaten und welche früher feine Rolle in der feindseligen Politik gespielt hatten, wurde erlaubt, auf ihre Farmen zurudzukehren. Der hollandifche Landbroft und ber hollandische Cheriff wurden unter englischer Berwaltung in ihre Aemter eingesett. Die Burgher hörten aufmerksam zu und begannen ben Eid zu leiften.

* London, 26. Marz. Ein Telegramm Lord Ro = berts aus Bloemfontein vom 25. März meldet: Ueber Bulamano eingegangene Rachrichten von Oberft Baben = Powell besagen, daß am 13. d. M. in Mafeking Alles wohl war. In den letzten Tagen vorher hatte die Einschließung seitens des Feindes nach= gelaffen. Roberts fügt bingu, daß die von ben Buren verwundeten Garbeoffigiere in Bloemfontein fich wohl befinden.

Menefte Madiriditen und Telegramme.

* Bremerhaven, 25. März. Seine Königl. Sobeit Pring Beinrich traf heute Bormittag in Begleitung bes Hofmarschalls v. Sedenborff hier ein und besuchte bas Raiserdock und die Modellversuchstation bes Norddeutschen Llogd, sowie den Dampfer "Raiser Wilhelm der Große". Auf letterem fand ein Frühftud von 90 Ge= beden ftatt. Der Prafibent bes Berwaltungsrathes bes Nordbeutschen Lloyd, Glo Plate, bankte in einem Trinkspruche dem Prinzen für das hohe Interesse, welches er dem Norddeutschen Lloyd entgegenbringe. Dem persön= niß. — Beim Bürgerausschuß wird die Zustimmung dazu be-antragt, daß der Borstand des städtischen statistischen Amtes, herr Dr. phil. Friedrich Schäfer sier nut dem Recht auf Ruhegehalt und hinterbliebenenversorgung angestellt

Ronigliche Sobeit Pring Beinrich, fowie die ihn beglei= tenden Herren auf dem hiefigen Centralbahnhofe wieder ein. Sierauf wurde das Sanbelsmuseum befichtigt. Bei ber alsbann folgenden Rundfahrt burch bie reich beflaggte Stadt wurde ber Pring von der gahlreich in den Stragen Spalier bilbenden Menge mit begeifterten Burufen begrußt. Um 51/2 Uhr leiftete ber Pring ber Ginlabung bes Senates zu einem Festmahl im oberen Rathhaussaale Folge. Um 8 Uhr reifte Seine Ronigliche Sobeit nach

* Berlin, 26. März. Die endgiltige Beilegung des Tifc. lerftreits ift gestern in einer von mehr als 5 000 Tischlergesellen besuchten Bersammlung, welche jehr stürmisch verlief, beschlossen worden.

* Olbenburg, 26. März. Ihre Königliche hoheit die Erb-großherzogin wurde gestern Mittag von einem Prinzen und einer Prinzessin entbunden. — Kurz nach der Geburt ift, einer späteren Meldung zusolge, die neugeborene Prinzessin ge-

* Baris, 25. März. "Matin" theilt mit, daß er zu erklären ermächtigt sei, der Protest des Sultans von Marotto in der Angelegenheit der Besetzung Jesalahs seitens Frantreichs war Formsache und nicht derart, daß dadurch irgend welche Schwierigkeiten zwischen Frankreich und Marotto gefchaffen würden.

* London, 26. Mars. In einer gestern auf bem bon ben Munigipalverbanben gegebenen Festmahl gehaltene Rebe nahm ber Sandelsminister Ritchie Begug auf die Angaben frangostber Handelsminister Ait hie Bezug auf die Angaben französtsicher Blätter, daß England Frankreich nach der glücklichen Beendigung des Transvaalkrieges an greifen wolle. Redner bezeichnete diese Meldungen als einen großen Jrethum. Jeder Engländer wünsche, mit seinen Nachdarn jenseits des Kanals auf gutem Huße zu siehen. Keine Regierung könne einen Tag am Ruder bleiben, wenn ihre Absichten in dieser Hinsicht den Bünschen des Bolkes zuwider laufen. Der Friede seit das höch fie Interesse Englande niemals andere als herzliche sein möchten.

* Liffabon, 25. März. Die Pairskammer beschäftigte sich mit ber am Wontag erfolgenden Abreise der aus 750 Mann bestehenden militärischen Expedition, welche nach Mozambique bestimmt ist. Der Kriegsminister erklärte, die Mannschaften seien zur Berstärkung der eingeborenen Garnison von Mozambique und zum Ersat der europäischen Mannschaften besitimmt, welche in die Heimath zurücklehren.

25. Marg. Der Gehilfe bes St fetretars für Finland, Generalleutnant Brocope, wurbe auf feine Bitte bin unter Beförberung gum General ber Infanterie feines Poftens enthoben.

* Bufareft , 25. Marg. Die Bubgettommiffion bat bie Berathung bes Boranschlags für 1900/1901 beenbet. Das Budget weist einen Ueberschuß von sieben Millionen auf. Die Einnahmen sind mit 245 220 000 Frcs. beziffert.

* Athen, 25. März. Der Gesethentwurf, burch ben ber Oberbefehl bes heeres Seiner Röniglichen Soheit bem Rronpringen übertragen wird, murbe von ber Rammer in britter Lefung nach lebhafter Erörterung an-

* Athen, 25. Marg. Der Minifter bes öffentlichen Untersrichts, Eftatias, bat feine Entlaffung gegeben.

Berfciedenes.

+ Berlin, 25. März. (Telegr.) Der hochwasser und Ueber-ich wemmung sich aben wird in Preußen 1899 auf eine Fläche von 275 483 hettar und auf 21 384 650 M. geschätzt.

† Darmftabt, 25. Marz. In Gegenwart Seiner Röniglichen Hobeit bes Großherzogs fand geftern Rachmittag die feier-liche Grundsteinlegung zu bem Rünftlerhause feitatt, welches der Großherzog auf der Mathilbenhöhe errichten lätt.

† Wien, 25. Marg. (Telegr.) Der Chirurg Professor Dr. Dofmofl ift heute Bormittag geftorben.

+ Barie, 25. Marg. (Telegr.) Siegfried Bagner birigirte im Chatelettheater ein Kongert bes Colonne's birtgirte im Chatelettheater ein Konzert des Colonnessichen Orchesters, wobei die Ouverture zum "Bärenhäuter", serner Richard Wagner's Faustouverture, Siegfriedidhule 2c., zur Aufführung gelangten. Siegfried Wagner wurde bei seinem Erscheinen jubelnd begrüßt, ebenso erscholl nach jeder neuen Rummer stürmischer Beifall. Dem Konzerte wohnten Fürst Münster und die übrigen herren der Botschaft bei.

+ Dijon, 26. Mars. (Telegr.) Gestern fand die feierliche Enthüslung bes Denkmals für Garibaldif statt. Der Sohn und Schwiegerschn Garibaldi's hatten ihr Richterscheinen entfoulbigt. Der Unterrichtsminister hielt eine Unsprache, worin er barauf hinwies, daß die Thätigkeit Garibaldi's das Band zwischen Frankreich und Italien enger geknüpft hätte. Er besteichnete das Denkmal als ein Symbol der Brüderlichkeit, welche heibe Bolfer bereine.

Berantwortlicher Rebatteur: Julius Ras in Rarisrufe.

Central: Sandels-Register für das Großherzogthum Baden.

Bu D.3. 37 bes bies-

Nr. 2274/75. 1. Ju D.Z. 37 des diesfeitigen Ge fellschaftsreg i sters,
Firma Kunstanstalt von Körber
& Künzi in Bonndorf wurde heute
eingetragen: "Die Firma ist erloschen".

2. Unter D.Z. 214 des diesseitigen
Firmenreg i sters wurde heute
eingetragen: Firma und Niederlassungsvort: A. H. Paul Körber, funst
gewerbliche Anstalt in Bonnborf. Juhaber der Firma: Karl Friebrich Paul Körber, Zahnkünstler in
Bonndorf.

Bonnborf, ben 3. März 1900. Großh. Amtsgericht.

Gefellichafts. und Firmenregister. C. Berdmüller & Cie. Durlach. Um 19. März 1900 eingetragen: Gesellschaft aufgelöst. Firma auf Robert von ber Burg, Raufmann in Durlach, übergegangen. Deffen Che-frau, Mathilbe geb. Abam, hat Pro-

Gr. Amtsgericht.

Durlach. Firmenregifter. Bab. Schrotund Plombenfabrit. C. Berd-muller in Durlach. Am 19. Marg 1900 eingetragen: Firma erloschen. Gr. Amtsgericht.

Gefellichaftsregifter. Schrot-& Plombenfabrit Durlach=Ra-thenow, Gef. m. b. S. in Durlach. Um 22. Marz 1900 eingetragen: Durch Beschluß vom 21. Marz 1900 ift ber Gesellschaftsvertrag in §§ 1, 2, 5 bahin geandert, daß bie Firma lautet: Babische Schrot- & Gewehrpfropfenfabrit, Ges. m. b. G. und daß Gegenstand des Unternehmens ferner die Fabrikation und ber Bertrieb von Gewehrpfropfen ift. Gr. Amtsgericht.

Donaueichingen. In das Firmenregister des Amtsgerichts wurde heute unter O.S. 272 eingetragen:

Firma Eugen Pfefferle borm. Konrad Weber in Donaueschingen. In-haber ift Kaufmann Eugen Pfefferle in Donaueschingen.

Donaueschingen, 15. Mara 1900. Großh. Amtsgericht II.

Ins biesseitige Firmenregifter 26. I, S. 137, O.3. 129 wurde heute eingetragen :

Firma Fürstlich Sobenzollern-iche Maich inen fabrit Immenbingen. Inhaber ift Se. Kgl. Hoheit Fürft Leopold von Hohenzollern, ver-treten durch die Fürftl. Hoffammer in Sigmaringen. Dem Direktor Egon Sauerland in Laucherthal ift Profura

Engen, ben 10. März 1900. Großh. Amtsgericht.

Sppingen. 5534. In bas Firmen = regifter wurde heute zu O.B. 121, betr. Firma Karl Kirsch in Eppingen eingetragen :

Die Firma ift erlofden: Eppingen, ben 19. Marg 1900. Gr. Amtsgericht.

Eppingen.
Rr. 5271. In das Firmenregister wurde heute zu O.Z. 116, betr. Firma G. J. Friederich in Mühlbach eingetragen:

Die Firma ift erloschen. Eppingen, ben 14. März 1900. Gr. Amtsgericht.

Sppingen. 5022. In das Firmenregister wurde heute zu D.B. 100, betr. Firma M. & L. Regensburger in Eppingen eingetragen: Die Rirma ift erloschen Eppingen, ben 10. Marg 1900.

Freiburg. 8,572 In das diesseitige Handelsregifter murhe heute eingetragen 1. Zum Firmenregifter 26. II, 1.8. 806:

Großh. Amtsgericht.

Firma Carl Lowenthal in Frei-Inhaber ift Carl Löwenthal, Ge-

neralagent in Freiburg. 2. Bum Firmenregifter Bb. II,

ift als Einzelfirma erloschen.
3. Zum Gefellschaftsregister
Bb. II, O.Z. 167:
Firma B. Raimann in Freiburg.
Gesellschafter ber offenen Hanbelsbation:

Sugo Raimann, Raufmann in reiburg.
Die Gesellschaft hat am 1. März 1900
Aarlsruher Rheinhafenterraingesellschaft, G. m. b. H., Karlsruhe:
Die Liquidation ist beendet, die Fixma

Die Liquidation ist beendet, die Fixma

Die Liquidation ist beendet, die Fixma

Wosbach. begonnen.

4. Zum Gefellschaftsregister Bb. II, D.3. 168: Firma Raimann & Cie. in Freis

Gefellichafter ber offenen Sanbelshermann Dilg, Raufmann in Freiburg, Max Raimann, Fabrifant in

Honnborf. Freiburg, Hugo Raimann, Kaufmann in Freiburg. Die Gesellschaft hat am 1. Marz 1900

begonnen.

5. Zum Gefellschaftsregister Bb. U, O.8 169: Firma Esportazione Nova Bernardinelli Dolci, Bampa Rariggano & Comp. in Berona, Bweignieberlaffung in Freiburg im

Breisgau. Befellichafter ber offenen Sanbels-

1. Michael Bernarbinelli, Raufmann in Berona, 2. Gaetano Dolci, Raufmann in

3. Giovanni Bampa, Raufmann in Berona 4. Alberto Narizzano, Raufmann in

Genua 5. Die Firma Birginia Frascati Witwe Narizzano & Sohne in Cremona, 6. Jakob Schumacher, Kaufmann in

7. Julie Bernardinelli Witme Cirio zu Casalbufterlengo für sich und ihre minberjährigen Rinber Franz, Julius Conftang, Paul und

Angelina, 8. Danto Marchiori, Raufmann in

9. Olivo Barbieri, Raufmann Vicenza, für fich und als Bevollmächtigter seiner Mutter Marie geb. Tosato, fowie feiner Geschwifter Luife, Abele, Louis, Therefe, Charlotte, Angela, Giorgia, Tilibert und Gabriela Bar-

10. Johann Grigolon, Raufmann in

Padua, 11. Peter Campogrande, Kaufmann 12. Die offene Sanbelsgefellichaft Bo-

Tenghi, Sombardo & Comp. zu Cobogno. 13. Johann Baptift Ballarani, Raufmann zu Codogno, 14. Hermann Marchefetti, Raufmann

zu Berona, 15. Romano Guardini, Raufmann

16. Jafob Grigolon, Raufmann zu Pabua

Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1876 begonnen. Bur Bertretung ber Gesellschaft find nur die Gesellschafter Michael Bernardinelli, Gaetano Dolci Giovanni Bampa und Erminio Marchefetti und zwar je für fich befugt. Freiburg, ben 13. März 1900. Großh. Amtsgericht.

Seibelberg. 8,571 Bu D.B. 326 Bb. 2 bes Firmen -reg i fters wurde eingetragen: Firma "Bermann Felfenftein"

in Sandhaufen Der Inhaber Hermann Felsenstein ift gestorben. Das Geschäft ift auf bessen Witne Stephanie, geb. Waht in Sandhaufen übergegangen, welche basweiter betreibt. Dem Raufmann rich Wahl in Sanbhaufen ift Profura ertheilt.

Heibelberg, ben 16. März 1900. Großh. Amtsgericht.

Rarlerube. 3,534 Mr. 9036. In bie Sanbelsregifter wurde eingetragen : In bas Gefellichaftsregifter

au Band III, O.3. 247 zur Firma Mälzerei Eppper in Karlsrube. Guftav Winter ift aus ber Gesellfchaft ausgeschieben.

Die offene Sanbelsgefellichaft wirb fortgefest burch ben feitherigen Gefellschafter Leopold Eppper und dem neu eingetretenen Gefellschafter Rarl Eppper, Bierbrauer in Rarisruhe, bon benen jeder vertretungsberechtigt ift.

2. In das Gesellschaftsregister zu Band IV, O.Z. 46: Firma Carl Bobe & Cie., Ge-fellschaft mit beschränkter Haftung in

Rarlerube. Gegenftand bes Unternehmens ift ber 8.572 Betrieb bon Geichaften für Bobenbelag, Tiefbau und Dedentonftruttion.

Das Stammfapital beträgt 28500 DR. Der Gefellichaftsvertrag ift bom 20. Februar 1900. Die Beitbauer ber Gefellichaft

Bu Gefchäftsführern find beftellt: Raufmann Otto Mayer und Technifer Carl Bobe, beibe in Karlsruhe, von benen jeder berechtigt ift, felbständig Firma B. Raimann in Freiburg bie Gefellichaft zu vertreten und bie

Firma zu zeichnen.
3. In das Gesellschaftsregister zu Band IV, O.B. 5 zur Firma Heß
& Pauli in Dettenheim in Liqui-

Die Liquidation ift beenbet und bie Max Raimann, Fabritant in Frei- Firma nunmehr erloschen. 4. In bas Gefellich afteregifter

> 5. In bas Firmenregifter gu Bb. I, D.B. 487 gur Firma Chuarb Darnbacher in Karlsruhe: Die Firma ift erloschen. Karlsruhe, ben 17. März 1900.

Gr. Amtsgericht, Abtheilung III.

Es murbe heute eingetragen:

a) In bas Firmenregifter: Bu D.B. 153, Schneiber- Weeber, But- und Blumengeschäft in Borrach: Die Gingelfirma ift mit Wirfung vom 13. Marg 1900 in eine offene Sanbels. gesellschaft (unter der gleichen Firma) übergegangen; fiehe Gel.-Reg. Bb. II, O.S. 42. Die Profura der Herren Wil-helm und Albert Otto Schneiber, beibe wohnhaft in Lorrach, ift bemnach er-

b) In bas Gefellschaftsregifter: O.B. 42 (Banb II): Schneiber- Weeber, But- und Blumengeschäft in Lörrach, mit bem Sit in Lörrach. Offene Hanbelsgesellschaft, seit 13. März 1900. Gesellschafter sind: Wilhelm Schneiber, Raufmann, und Albert Otto Schneiber, Raufmann, beibe verheirathet und wohnhaft in Lörrach. Jeber von Beiben ift zur alleinigen Bertretung und Zeichnung ber Firma berechtigt. Lörrach, ben 20. März 1900. Großh. Amtsgericht.

Bum Sanbelsregifter murbe einge-

beendet, die Firma erloschen. 2. Zum Gefellschaftsregifter 2. Jum Gefellschaftsregister
4. 922 und Fortsetung 1252 (Firma Bb. VIII, D.3. 150, Firma: "Lorch Waibel & Holzhauer hier): Die Firma ift erloschen. Die Gefellichaft ift aufgelöft, bie

Firma erloschen. 3. Zum Firmenregister Bb. V, O.B. 348, Firma: "Julius Zaifer Wwe." in Mannheim.

Inhaberin ift Julius Zaifer Witwe, Luife geb. Freudenberger in Mannheim. 4. Zum Gefellschaftsregister Bb. VII, D.3. 356, Firma: "Bein-rich Schwarz Rachfolger Rrebs

Die Gesellichaft ift aufgelöft, bas Geschäft mit Aftiven und Baffiven auf ben Gefellichafter Jofef Rrebs überge= gangen, ber es unter ber Firma "Rrebs Stauffer Rachfolger Jofef Rrebs" weiterführt.

5. Zum Firmenregifter Bb. V, O.B. 349, Firma: "Arebs & Stauffer Nachfolger Josef Krebs" in Mann-

Inhaber ift Jofef Krebs in Mann-6. Zum Firmenregister Bb. V. O.Z. 350, Firma: "Bernhard Lorch" in Mannheim.

Inhaber ift Bernhard Lorch, Raufmann in Mannheim.

Bum Firmenregister Bb. V. 351, Firma: "Albert Michel" O.B. 351, Fir in Mannheim. Inhaber ift Albert Dichel, Rauf-

mann in Mannheim. Bum Firmenregifter Bb. V, 352, Firma: "Morig Brumin Mannheim.

Inhaber ift Morit Brumlit, Kauf-mann in Mannheim. Monnheim ben 15 Mars 1900. Großh. Amtsgericht III.

Rr. 10656. Zum Gefellschafts-register Bb. IX, D.Z. 52 wurde heute eingetragen:

heute eingetragen: Firma: "Mannings Patent» Rähmaschinen, Gesellschaft mit beschräufter Haftung" in Mannheim. Die Gesellschaft ist errichtet durch ben Bertrag vom 1. März 1900 und hat ihren Sit in Mannheim. Gegenstand bes Unternehmens ist die Tahricking und der Rerichseiß von

Fabrifation und ber Berfchleiß von Nähmaschinen, sowie die Berwerthung und Ausnützung der Manning'schen Patente unter Uebernahme des zwischen Ho. Manning in London und Morit Steiner in Mannheim abgeschloffenen

Bertraas. Das Stammfapital betägt 35000 M. fünfundbreißig taufend Mart. Bu Geschäftsführern find beftellt:

Alexander Bouddie Hunter, Direktor in Ludwigshafen a. Rh., Julius Jahl, Kaufmann in Mann-

Morit Steiner, Raufmann in Mann-

Die Genannten find je zu zweien zur Bertretung der Gesellschaft und zur Beichnung der Firma berechtigt. Mannheim, ben 16. Mara 1900. Gr. Amtsgericht III.

Dr. 6965. In bas Firmenregifter wurde heute eingetragen: Firma "Georg Weiner in Mosbach. In-haber: Georg Weiner, Kaufmann in Mosbach. Mosbach, den 16. März 1900. Großh.Amtsgericht.

Mr. 7319/22. In das Firmenregister wurde heute eingetragen:
Unter 1. O.Z. 578, Firma: "Samuel Bosch, Buchdinder:
Samuel Bosch, Buchdinger:
Samue

O.Z. 580, Firma: "August Fay" in Diedesheim. Inhaber: August Fah, Spezereihandler und Dampfbreschmachinenbefiger in Diebesheim. 4. O.B. 581, Firma: Thomas Serfert" Wtosbach. Inhaber: Thomas Herfert, Schneibermeifter in Mosbach. bach, ben 21. Marg 1900. Umtsgericht.

Reuftabt. Bu D.B. 97 bes Firmenregifters - Firma Jojef Roth in Reuftabt wurde eingetragen:

Die Firma ift auf hermann Boder, verheir. Buchbinbermeifter in Reuftabt übergegangen, welcher bas Geschäft unter ber feitherigen Firmenzeichnung Reuftabt, ben 22. Marg 1900.

Gr. Amtsgericht. Bforzheim. Bum Sandelsregifter wurde einge-

a) Firmenregifter Band III, D.8. 22 (Firma G. Männer hier): Die Firma ift erloschen. b) Gefellschaftsregister Bb. II. 1. 802 (Firma Rob. Herbtle & Schraag hier): Die Firma ift er-

tragen:

1. Zum Gesellschaftsregister loschen.

2. 818 (Firma Bogel & Mayer hier); Die Firma ist erloschen.

3. 913 (Firma Rentenberger & Firma ist er-

Rrenfel hier): Die Firma ift er-

5. 1045 (Firma Bed & Winther hier): Die Firma ift erloschen. Pforzheim, den 22. März 1900. Gr. Amtsgericht II.

Bum Firmenregifter wurde eina) Band II. 1. O.3. 1053 (Firma G. Birtmeper bier): Die Firma ift erloschen. 2. O.3. 1624 (Firma Fris Bausch hier): Die Firma ift erloschen. 3. D.3. 1763 (Firma Chriftof Baumann hier): Die Firma wurde in Chriftof Baumann Nachf. Emil Lehr geanbert. Die Geschäftsausstände-Attiva und Baffiva gingen auf ben neuen Erwerber nicht über.

b) Band III. 1. O.3. 618 Firma Chriftof Baumann Rachf. Emil Lehr hier. Inhaber ist Jusqueiber Emil Lehr, wohnhaft hier. 2. O.3. 331. Die hiefige Zweigniederlassung der Firma F. Weil in Kaiserslautern ist ausgehoben. 3. D.B. 719 und Gefell. schaftsregister Band I, O.3. 379 wurde eingetragen: (Offene Handels-gefellschaft Meher & Beltman hier). Der Gesellschafter Clemens Beltman hier ift am 1. Februar b. 38. aus ber Gefellichaft ausgetreten. Firma wird als Gingelfirma burch ben bisherigen Gefellschafter Bijouteriefabrifant Rarl Beltman hier weitergeführt. Raufmann Chuard Schmid, wohnhaft bier, ift als Profurift beftellt.

Pforzheim, ben 17. Mara 1900. Großh. Amtsgericht II.

In bas Gefellschaftsregister wurde heute zu O.B. 71: Spar- und Leihkasse in Wehr von Brugger, Trefager und Conforten eingetragen : Gefellichafter Guftav Brugger, Wirth ift durch Tod ausgeschieben. Die Gefellschaft besteht unter ben übrigen Mitgliebern fort. Als Gesellschafter eingetreten ift Hermann Neflin, verh. Fa-brikant in Wehr.

Schopfheim, ben 16. Marg 1900. Gr. Amtsgericht.

Schweningen. Rr. 7447. Ins Firmenregifter murbe unterm 13. Marg 1900 unter D.3. 413 eingetragen: "Firma Jo-hann A. Rennig, Kheinau. In-haber ift Johann Abam Rennig in Rheinau, ledig, Engrosgeschäft in che-mischen Produkten und Düngemitteln. Schweßingen, ben 21. Marz 1900. Großh. Amtsgericht I.

Bu D.3. 315 bes Firmenregifters wurde heute eingetragen: Firma "Jo-feph Bloch" in Haslach. Inhaber: Raufmann Joseph Bloch in Haslach. Taslach. Kaufmann Joseph Bloch in Haslach. Wolfach, ben 14. März 1900. Großh. Amtsgericht.

Genoffenschafts = Regifter. Engen. 8,337 In das diesseitige Genoffen-ichaftsregister D.Z. 10 wurde heute

eingetragen: Banbm. Confumberein und Abfahverein Aach, eingetragene zum gemeinsamen, schweizerischen Aussenoffenschaft mit unbeschränkter Haft- nahmetarif Rr. 3 für ben Transport

Das Statut batirt vom 11. Februar 1900. Gegenstand des Unternehmens ift

minbeftens zwei Mitglieber; bie Beich-nung geschieht, inbem 2 Mitglieber ber Rirma ihre namensunterichrift beifugen. Die berzeitigen Borftanbsmitglieber

1. Sauptlehrer hermann Wittmann Mos= in Nach, Direttor, 2. Landwirth Ferdinand Rimmele in Mach, Stellvertreter bes Direftors,

3. Rathichreiber Cornel Wiggenhaufer in Mach, Rechner, 4. Steuererheber Rarl Trippel in

5. Müller Rarl Bammer in Mach, 6. Landwirth Rarl Bauer in Mach, Borftandsmitglieder.

Die Einsicht ber Lifte ber Genoffen ift mahrend ber Dienstftunden bes Gerichts Jebem geftattet. Engen, ben 2. März 1900.

Gr. Amtsgericht: Mornhinweg.

Billingen. Rr. 5302. In bas biesseitige Ge-noffenschaftsregister wurde heute unter Bb. II, D.3. 27 eingetragen:

Boricusverein Billingen, E. G. mit unbeschränfter Saftpflicht. In ber außerorbentlichen General-versammlung vom 11. Marg 1900 wurde bie Entlaffung bes bisherigen Kaffiers Carl Ummenhofer genehmigt und Ernft Minnich zum Raffier gewählt.

Die Beftimmungen ber §§ 45, 46 und 65 bes Statuts wurden geanbert. Der Geschäftsantheil ift auf 1000 M.

Villingen, ben 13. März 1900. Großh. Amtsgericht.

Holzversteigerung. Großh. Forftamt Baben berfteigert mit unberginslicher Borgfrift

1. Dezember d. J.
Freitag, ben 30. März d. J.
Bormittags 1/210 Uhr beginnend, im Rathhaus zu Kuppenheim, aus Domanenwald-Abtheilungen III, 1 Specht, III 2, Aeußerer Wald, III 9, Krappenloch: 1 Eiche IV. Klasse, 422 Nabelbaustämme I.—IV. Klasse, 161 Nabelklötze I.—III. Klasse, 60 Nabelsabschnitte I.—III. Kl., 110 Nabelbaus ftangen I. und II. Klaffe, 35 Sopfen-ftangen I. und III. Klaffe, 151 Ster Nadelnutrollen, 11 Ster Laub., 136 Ster Nadelscheitholz, 218 Ster buche-nes, 38 Ster eichenes und gemischtes, 193 Rabelprügelhold, 10,375 buchene, 1750 gemischte, 200 Rabelwellen, sowie einiae Loofe Schlagraum.

Samfiag, ben 31. März b. 3., Bormittags 1/210 Uhr beginnend, in ber "Schießftätte" in Baden, aus Domänenwald = Abtheilungen I 1, Sophienruhe I 2, Bengenwinkel I 3, Balzenberg I 4, Kalkofenrain I 13, Dickerschlag: 33 Sichen II.—V. Al., 9 Buchen I. und II. Al., 165 Nadelbauftämme I.—IV. Al., 179 Nadelstöhe I.—III. Al., 106 Nadelabschnitte I.—III. Klasse, 287 Ster buchenes, 43 Ster eichenes und gemischtes, 165 Ster Rabelicheithold, 56 Ster buchenes, 34 Ster eichenes und gemischtes, 117 Ster Rabelprügelholz, 700 buchene, 900 ge-mischte und 1100 Rabelwellen, sowie einige Loofe Schlagraum.

Die Forstwarte Gang in Ruppenheim, Roch in Oberndorf (für Dift. III), fowie Beftermann in icheuern, Bolg in Baben (für Diftr. I), ertheilen weitere Mustunft.

Nub= und Brennholze Versteigerung.

Gr. bab. Forftamt Stockach ber-fteigert aus Domanenwalb Somburg Gerhardtswinfel, Sanfelewinfel, Min fenloh, Brand, Halbe, Schwarzheilig, Stangenbühl und Kapf) am Donners tag ben 29. Marg 1900 bon Morgens 10 Uhr an im Kreuz in Seudorf: 7 Sichen, 381 Fichtenstämme, 62 Fichtenklötze, 527 sichtene Baustangen und 130 sichtene Hopfenstangen, 7 Ster buchenes, 2 aspenes und 148 Nadelscheitholz, 9 Ster eichenes, 12 buchenes, 3 afpenes und 219 Radel-Prügelhold, 138 Ster fichtenes Papierholz, 120 Ster Rabelftocholz, 49 Ster Reisholz und Forftwart Rupferschmib in Liptingen Delfer in Beudorf zeigen bas Solg

auf Berlangen bor. 3.663. Rarlsruhe. Großh. Bad. Staats=

Eisenbahnen. Bu bem mit Giltigfeit vom 1. 3a= nuar 1900 ausgegebenen I. Rachtrag von Lebensmitteln in beschleunigter Fracht vom 1. Mai 1894, welcher auch für ben Berfehr ab Bafel Bab. Bahn und Walbshut nach schweizerischen Sta-

Drud und Berlag ber &. Braun'iden Sofbuchbruderei in Rarlerube.